



Paulownia elongata



Höhe	12 m, schnellwachsend
Breite	10-12m
Krone	abgeflacht kugelförmig, offene Krone , malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	Zweige rotbraun, Rinde graubraun
Blatt	oval mit spitzer Spitze, grün, 18-38 cm lang, 8-22 cm breit
Blüte	hellviolett bis violett, in aufrechten Rispen bis ca. 35 cm, Mai
Früchte	eiförmige Kapsel Frucht, lange am Baum bleibend
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, vorzugsweise nicht in nassem Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	6b (-20,5 bis -17,8 °C)
Windbeständig	mäßig bis schlecht
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Bienen nährpflanze
Verwendung	alleen und breite straßen
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Zentralchina

Großer Baum mit einer runden, später abgeflacht kugelförmigen Krone von bis zu ca. 12 m Höhe. Die dicken, einjährigen Äste sind rotbraun. Durch die kräftigen, abstehenden Äste entsteht eine gewölbte Kronenform. Die älteren Äste sind hohl. Das Blatt ist oval mit einer spitzen Spitze. Auf der Oberseite ist es unbehaart, die Unterseite ist mit einer sternförmigen Behaarung bedeckt, die sich filzig anfühlt. Kurz vor dem Austreiben der Blätter bilden sich die Blüten in großen, endständigen, verzweigten Rispen. Die trompetenförmigen Blüten sind ca. 7 cm lang und hellviolett bis violett. P. elongata ähnelt P. tomentosa, hat jedoch etwas längere und schmalere Blätter und länger auslaufende Blattspitzen. Außerdem sind die Blüten von P. elongata geringfügig größer und dunkler. Der Baum ist windempfindlich und erfordert deshalb einen geschützten Standort. In Zentralchina ist P. elongata ein wertvoller Holzlieferant. In der Provinz Henan wird dieser im großen Stil für die Holzindustrie gezüchtet.